

Partei gespalten und den ersten Mann der irischen Klasse zu Tode gehetzt hätten.

**Sachsen.**

In Meissen soll eine große nihilistische Druckerei entdeckt worden sein. Dies gilt als das erste seit Jahren wirklich nachgewiesene Lebenszeichen des schamlosen Nihilismus.

**Verhändenes.**

Die Bäderinnung „Germania“ in Berlin siedelte am 12. Oktober aus ihrem alten Innungshaus in das neue in festlichem Aufzuge über.

Ein eigenartiges Preis-Ausschreiben erlassen die Kurpfälzischen Ämter. Es sollen hundert Fremdwörter aus der südwestlichen Verbindungs- und Umgangssprache durch passende deutsche Worte ersetzt werden.

Der „Millionste“ auf der Frankfurter Ausstellung. Den Seinen giebt der Herr im Schlafe, sagt ein altes schönes Sprichwort, aber manchen giebt es auch im Wachen.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft. In Betreff der Konfuzsmassen-Ausverkauf hatte im März d. J. die Handelskammer Stuttgart im Zusammenhang mit der bundesrätlichen Enquete über § 44 der Reichsgewerbeordnung die Frage der reichsgesetzlichen Regelung illegaler Konfuzsmassen (etwa durch Beschränkung des Ausverkaufs auf eine mit der Genehmigung festzustellende Frist, vorherige Inventarisierung der Waren u. s. w.) in Anregung gebracht.

Der Blinde. Novelle von Alphonse de Lamartine. (Fortsetzung.) „Mein Lieber,“ antwortete zögernd Madame Berard, „ich kenne ihn nicht und ich gestehe dir, daß ich nur geringes Vertrauen in seine Versprechungen habe.“

13 gewerbreichsten Bezirken im Laufe der letzten 3 Jahre nur 35 Ausverkäufe von Konfuzsmassen, also im Jahre durchschnittlich nur 12 stattgefunden haben, so fragt es sich, ob die Ausverkäufe in der That so zahlreich stattfinden, daß sie eine wesentliche Schädigung des ansehnlichen Gewerbetriebs bedeuten.

Der Binde. Novelle von Alphonse de Lamartine. (Fortsetzung.) „Mein Lieber,“ antwortete zögernd Madame Berard, „ich kenne ihn nicht und ich gestehe dir, daß ich nur geringes Vertrauen in seine Versprechungen habe.“

Landesproduktionsbörse. Stuttgart, 12. Okt. Die Preise für Brotpreise konnten in vergangener Woche in allen Ländern etwas anziehen, ohne daß der Bedarf jedoch zugenommen hätte.

Obstpreise. Stuttgart, 13. Okt. (Obstmarkt.) Zufuhr auf dem Wilhelmplatz: 1500 Ztr. württ. Mostobst (Apfel und Birnen). Preis 5 M. 20 Pf. bis 5 M. 60 Pf. pr. Ztr. (Kisten 6 M. 20 Pf.) — Ueberricht über Zufuhr und Preise vom Markte auf dem Wilhelmplatz und angrenzenden Straßen von den letzten 10 Jahren:

1881. 40 000 Sack, 4 bis 7 M. pr. Ztr. 1882. 35 000 S., 5 M. bis 8 M. 50 Pf. 1883. 51 100 S., 4 M. bis 5 M. 50 Pf. 1884. 56 100 S., 5 bis 6 M. 1885. 35 700 S., 5 M. bis 5 M. 80 Pf. 1886. 5 000 S., 7 bis 9 M. 1887. 4 000 Ztr., 6 M. 50 Pf. bis 7 M. 1888. 270 000 Ztr., 3 M. bis 3 M. 60 Pf. 1889. 7 000 Ztr., 7 M. 50 bis 8 M. 50 Pf. 1890. 70 000 Ztr., 5 M. 80 bis 6 M. 20 Pf.

Heilbronn, 13. Oktober. Kartoffel- und Obstmarkt. Die Zufuhr zum heutigen Markt war namentlich an Mostobst sehr gut, was einen merklichen Preisrückgang zur Folge hatte.

Hofpfermarkt. Stuttgart, 12. Okt. Zugeliefert wurden heute 120 Ballen, der Verkauf vollzog sich ruhig ohne besondere Veränderungen.

Gestorben. In Stuttgart: Fr. Dürr, Weingärtner. S. Göb, Spezereihändler. Frau S. Henniger. Th. Kolb, Kaufmann. Frau B. Gerlach. Seb. Maucher. C. Kessel. Anna Marzinger. Fr. M. Eckstein. G. Hermann, Bauhütten, Waidlingen. Dr. med. M. Salzmänn, prakt. Arzt, Göttingen. J. Herrmann, Gemeinderat, Freudensthal. Fr. Baur, Schullehrer a. D., Göttingen. J. F. Kiebler, Privatier, Heilbronn. S. Spohn, Fabrikanten Wwe., Hadersburg. Dr. med. Franz Höring, Hofrat, Mergentheim. S. Walz, Händlers Wwe., Maulbronn. S. Harpprecht, Buchhalter, Zwickau. J. Panzha, Schmiedemeister-Feldbesitzer, Oll. Heidenheim. W. Kress, Besizerin des Hotel z. Kronprinz, Ulm.

# Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 124 Samstag den 17. Oktober 1891. 60. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anfängerblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühren betragen die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Bezirkskommerzbüro 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

## Amtlige Bekanntmachungen.

**Backnang.**  
Zu dem am **Sonntag den 18. d. M., vormittags 9 1/2 Uhr** aus Anlaß des Hinscheidens **Seiner Majestät des hochseligen Königs Karl** abzuhaltenden **Trauer-gottesdienste** findet ein **gemeinschaftlicher Kirchgang** vom Rathhaus aus statt.  
Die verehrl. Behörden, Vereine und Einwohner aus Stadt und Amt werden hiemit zur Teilnahme gez. eingeladen. Sammlung auf dem Rathhaus 9 1/2 Uhr.  
Den 12. Okt. 1891.  
Die Bezirks- und Stadtbehörden.

## Die Schultheißenämter

werden an die Erledigung des Erlasses vom 31. August d. J., betr. die jährliche Revision der Brandversicherungs-Kataster (Murrthal-Bote Nr. 104) hiemit erinnert.  
K. Oberamt.  
J. B.: Frommelb, stv. Amtm.

## Zurückgenommen

wird der am 21. August d. J. gegen den Bierbrauer Gottlieb Doeß von Backnang, Gemeinde Murrhardt, wegen Beleidigung erlassene Strafbefehl.  
Den 14. Okt. 1891.  
Oberamtsrichter Wiber.

## Verpachtung

Am **Montag den 19. d. M.,** vormittags 9 Uhr, findet auf der Kameralamtskanzlei die Wiedererlebung derjenigen Pachtgüter der Markung Backnang statt, deren Pachtzeit an Martini d. J. abläuft.  
K. Kameralamt. Smelin.

## Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für den Württ. Neckarkreis.

Als Vertrauensmann für die Gemeinde Großerlach und als stellvertretender Vertrauensmann für die Gemeinden Grab und Neufürstenthuhe wurde durch Vorstandsbeschluss vom 11. Juli d. J. **Johann Kübler, Gemeinderat in Großerlach** aufgestellt.  
Stuttgart, 14. Okt. 1891. Für den Vorsitzenden des Vorstands: Schärpf, Reg.-Assessor.

## Landwirtschaftl. Bezirksverein Backnang.

Die innerhalb der gegebenen Frist von 3 Wochen nicht abgeholtten Gewinne werden am nächsten **Dienstag den 20. d. M., nachmittags 1 Uhr,** vor dem hiesigen Rathaus öffentlich versteigert.  
Den 15. Oktober 1891. Vereins-Sekretär: Kugler.

## Das Hofgut

des entmündigten Christian Klent, Bauers in Reithöfle, ca. 30 1/2 Morgen Feld- und Waldgrundstücke, kommt am nächsten **Mittwoch den 21. Oktober d. J., nachmittags 3 Uhr,** zum Verkauf, wozu Liebhaber wiederholt und letztmals im öffentlichen Aufstreich zum Rathaus eingeladen werden.  
Den 14. Oktober 1891. Ratschreiberei: Furch.

## Hofguts-Verkauf.

Karl Bentler, Bauer in Frühenshof, hiesigen Gemeindebezirks, bringt am nächsten **Montag den 19. Okt. 1891, nachmittags 1 Uhr,** sein Hofgut, bestehend in 1 Wohn- und Oekonomie-Gebäude und 6 ha 59 a 23 qm Gärten, Acker, Wiesen und Wald auf hiesigem Rathaus zum Verkauf, wozu Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß mit dem Hofgut der heurige Ernte-Ertrag erworben werden kann.  
Den 13. Okt. 1891. Ratschreiberei: Bopp.

## Portlandcementröhren-Fabrik Winnenden

empfiehlt Portlandcementröhren in den gebräuchlichsten Lichtweiten für Kanalliterung etc. Preisliste steht franco zu Diensten.  
Cleff.

## Der auf Samstag den 17. d. M. abzuräumte letzte Verkaufstermin des

## Gasthofs z. Engel

ist infolge Zeigens weiterer Liebhaber, denen eine sofortige Einfihtnahme unmöglich ist, auf einen späteren Termin verschoben.

## Photographie-Verkauf.

Das Atelier am Gnießenweg (früher Karl Rupp) samt Apparat kommt am **Mittwoch den 21. Okt. d. J.,** vormittags 11 Uhr, zum zweiten und letztmal in Aufstreich zum Verkauf.  
Ratschreiberei: Friedrich.

## Schafweide-Verpachtung.

Am nächsten **Montag den 19. d. M.,** wird die Schafweide auf hiesiger Ortswaltung, Flächenmaß 186 ha, auf den Termin von Martini (11. November) d. J. bis 1. März 1891 im öffentlichen Aufstreich verpachtet, wozu Liebhaber auf nachmittags 1 Uhr in das Rathaus eingeladen werden.  
Den 9. Okt. 1891. Gemeinderat.

## Schafweide-Verpachtung.

Die hiesige Schafweide, welche mit 200 Stück Schafen besetzt werden kann, wird auf den Termin von Martini d. J. bis 1. März kommenden Jahres am **Montag den 19. Oktober,** mittags 1 Uhr, verpachtet.  
Liebhaber werden auf das Rathaus eingeladen.  
Den 15. Oktober 1891. Schultheißenamt.

## Ginen Holzofen

verkauft Wilhelm Krauß am Markt.

## Versteigerung

ab, wobei vorkommt: Spiegel u. Porzellan, vieles Küchengerät, Schreinwerk, Schreibstisch, 1 Bräunewage, Faß und Bandgeschirr, sowie andere Gegenstände.  
Eb. Haberlein, unt. Au.

## Vorzügl. Speisekartoffeln,

sowie neuere ganz besonders bewährte, durch hohen Stärkemehlgehalt, sowie höchste Widerstandskraft und Ertragsfähigkeit sich auszeichnende Sorten **Simson, Cherusker** und **blaue Riesen**, welche zur Frühjahrssaat vorzüglich empfohlen werden können, sind wegen mangelnder Ueberwinterungslokalitäten abzugeben von **W. Metzger, Ungeheuerhof.**

## Bier-Fäßchen,

von 15-60 Liter Gehalt, zu Most- und Brauwasser- oder Essigfäßchen geeignet, ist billig abzugeben in der **Brauerei z. Adler.**

## 200 Zentner gutes Mostobst

sucht zu kaufen J. F. Adlff.

## Masterei

mit Dampftrieb zu gefälliger Benützung. Schreiner Engel.

## 2 Möbelschreiner

sucht Fr. Zwicker, Schreiner. Einen ordentlichen Jungen nimmt in die Lehre der Obige.

Backnang.  
**F. A. Winter**  
Backnang.

**Baumwollflanelle**  
das Meter zu 25, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Pf.  
in guten Qualitäten und reicher Auswahl.

**Confection.**  
Regen- u.  
Winter-Mäntel  
Jaquets  
Kinder-Mäntel  
**Lärkchen**  
in den neuesten Sachen,  
großer Auswahl und zu den billig-  
sten Preisen.

Das  
**Kleiderstofflager**  
von  
**F. A. Winter**  
in  
Backnang  
umfasst ein außerordentliches reich-  
haltiges Sortiment der  
Neuesten  
**Herbst- u.  
Winter-Stoffe.**

**Tricot-Tailen**  
grau gestreift à M. 1. 20  
schwarze u. farbige  
**Cricot-Tailen**  
in reicher Auswahl  
**Schürzen**  
aller Art  
**Corsetten**  
in guten Qualitäten  
von 70 Pfg. an.

**Ausverkauf.**

Wegen Mangel an Raum verkaufe ich eine große Partie  
**Tuch & Bukskins**  
worunter die feinsten Kammgarn weit unter dem Preis aus.  
**H. Prinz, Murrhardt.**  
Ebenso empfehle ich mein großes Lager in  
**Kleiderstoffen** von den billigsten bis zu den feinsten  
Genres,  
**Baumwollflanelle** den Meter von 33 Pfg.,  
die Elle von 20 Pfennig an.  
**H. Prinz, Murrhardt.**

**Dankagung.**  
Ich Unterzeichneter sehe mich veran-  
laßt, der Feuerversicherungs-Gesellschaft  
"Selvetia", sowie deren Agenten **A.  
Zwick** in **W a i n h a r d t** für gute und  
prompte Entschädigung meinen Dank zu  
sagen und kann ich die Gesellschaft **Zedermann** aufs Beste empfehlen.  
Gollenhof den 13. Oktober 1891.  
Großleins  
**Friedrich Köppler.**

Backnang.  
Wegen Unbequemlichkeit  
verkaufe ich ein älteres  
**Zugpferd**  
und einen schwarzen 6-7jähr. **Nor-  
männer**, für schweren Zug vorzüglich  
geeignet.  
**Gottlieb Häufer.**

Heiningen.  
**Geld-Antrag.**  
2000 M. sind gegen  
gute Sicherheit bis Martini  
zum ausleihen bei  
**F. Maier's Wwe.**

**Geld-Antrag.**  
2000 M. sind sofort  
gegen Sicherheit zum Auslei-  
hen. Auskunft erteilt die  
Expedition d. Bl.

Eine freundliche  
**Wohnung**  
inmitten der Stadt mit 2 Zimmern,  
Küche, Wasserleitung und sonstigem Zu-  
gehör ist bis Martini zu vermieten.  
Von wem? sagt die  
Expedition d. Bl.

**Selbstdiener**  
in verschiedenen Größen empfiehlt fort-  
während  
**Friedrich Köppler**  
auf dem Graben.

Backnang. Ein tüchtiger  
**Arbeiter**  
kann sofort eintreten bei  
**Eugen Sammet, Schuhmacher.**

Großschöberg.  
Ca. 100 Simri  
**Mossbirnen**  
verkauft  
**Jacob Reber.**

Backnang. Eine kleinere  
**Wohnung**  
hat sofort oder später zu vermieten.  
**L. Braun, Buchbinder.**

Sulzbach a. M.  
Zu ihrer am **Dienstag den  
20. d. M.** stattfindenden  
**Hochzeitsfeier**  
im **Gasthaus z. Lamm** beehren  
sich Freunde und Bekannte einzu-  
laden  
Theodor Alföldisch,  
Landjäger.  
Mina Freiß.

Backnang.  
**Wollene Kinderhauben**  
" **Kinderkappchen**  
" **Unterleibchen**  
**Unterhosen**  
**Herrenwesten**  
in jeder Größe  
empfiehlt in großer Auswahl  
**F. M. Brenninger**  
bei der Krone.

Eine große Partie  
**Kinderhauben**  
weit unter Selbstkosten bei Dögem.

**Weiß- und farbige**  
**Vorhangstoffe**  
in allen Breiten, das Meter von 20 Pfg.  
an bei  
**F. M. Brenninger.**

**Baumwollene u. halbwollene**  
**Sofenzuge**  
**Bütskin, Halbtuch**  
empfiehlt billigt  
**F. M. Brenninger.**

**Häringe**  
russ. Kronhärdinen  
**Rollmops**  
**Bismarckhäringe.**  
fätschenweise und offen, in bester Quali-  
tät billigt bei  
**F. M. Brenninger.**

**MAGGI'S**  
Suppenwürze ist in Flaschen schon von  
65 Pfg. an zu haben bei  
**G. Gebhardt, Backnang.**

**Sneipp's**  
**Malz-Kaffee**  
in Paketen zu 10 Pf. empfiehlt  
**Rud. Hauf**  
in **Backnang.**

Ein gebrauchter  
**Charabant**  
hat billig abzugeben  
**S. Nummerer, Schmieb**  
beim Schwanen.

Prima englische  
**Galzplatten**  
empfiehlt unter Garantie billigt  
der Döbige.

**Sozialdemokratischer Verein**  
Backnang.  
Samstag den 17. Okt., abends  
8 Uhr Monats-Versammlung bei **Weg-  
ger Holzwarth** unt. Au.

**Tag-Ordnung:**  
1) Aufnahme neuer Mitglieder und  
Eingahlung der Beiträge.  
2) Wahl der Delegierten zur Landes-  
versammlung.  
3) Verschiedenes.  
Die Mitglieder werden ersucht, voll-  
zählig zu erscheinen.  
**Der Vorstand.**

Backnang.  
**C. R. & St.-H.**  
der **Kübler** und anderer ge-  
werblicher Arbeiter.  
Sonntag den 18. Okt., nachm.  
3 1/2 Uhr Versammlung im **Saal** zum  
**deutschen Kaiser**. Nützlichgeblicher  
der **Frauen-Gesellschaft** werden abgelesen.  
Vollzähliges Erscheinen ist nötig.  
**Der Ausschuss.**

Backnang.  
Kommenden Montag den 19. Okt.  
**Abziehen,**  
verbunden mit größerem  
**Gänse- u. sonstigem**  
**Preisziehen.**  
Anfang pünktlich nachmittags 1 Uhr.  
Abends 7 Uhr



**Generalversammlung**  
im **Schwanen.**  
1) Rechenschaftsbericht.  
2) Wahl des Vorstandes und der Ausschussmitglieder.  
3) Aufnahme neuer Mitglieder.  
Um womöglich vollzähliges Erscheinen wird gebeten.  
**Das Schützenmeisteramt.**

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in  
**Damenkleiderstoffen**  
vom einfachsten bis feinsten Genre,  
**Abgepackten Roben**  
**Winter-Mänteln**  
**Jaden & Regenmänteln**  
**Tricot-Tailen** und  
**Tricot-Kleidchen**  
beehre mich hieburc ergebenst anzuzeigen.  
**Louis Vogt.**

Backnang.  
In 8 bis 14 Tagen erhalte ich einen Waggon in Fässern  
eingestampfte  
**Italiener Trauben**  
rot Gewächs aus **Varletta (Südtalien).**  
Sowohl ganze Fässer als auch Wein von der Presse ab, jedoch nicht unter  
20 Liter, verkauft  
**Louis Vogt.**

Backnang.  
**Geschäftsöffnung & Empfehlung.**  
Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mache die er-  
gebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage an hiesigem Plage ein  
**Spezerei-, Materialwaren- & Drogen-Geschäft**  
eröffnet habe.  
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer gut  
und billig zu bedienen.  
Hochachtungsvoll  
**C. Trunk**  
an der Brücke.

**Mehgerei-Empfehlung.**  
Erlaube mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß  
ich die **Mehgerei** von **A. Klotz** (vormals **A. Dierolf**)  
pachtweise übernommen habe.  
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine wer-  
then Kunden mit guten **Wurst- und Fleischwaren** zu  
bedienen und lade ich eine werthe Einwohnerschaft von hier  
und Umgebung zu gütiger Abnahme freundlichst ein.  
Hochachtungsvoll  
**L. Eisenmann.**

Backnang.  
Samstag und Montag fettere ich italienische Trauben  
und verkaufe ab der Presse  
**neuen Wein**  
von 20 Liter ab.  
**Kaiser Saar.**

Backnang.  
**Kleiderstoffe**  
einfarbig, geblumt u. carrirt,  
**Senden- & Kleiderflanelle**  
**Unterrockflanelle, Unterrockstoffe**  
**halbwoll. Lama, Wollwa**  
in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen bei  
**F. M. Brenninger**  
bei der Krone.

Backnang.  
**Baumwollflanelle**  
einfarbig, carrirt und gestreift  
von den billigsten bis zu den schwersten Qualitäten empfiehlt in größter  
Auswahl  
**F. M. Brenninger**  
bei der Krone.

**Billing!**  
**Geschäfts-Auktion.**  
Billing!  
Wegen Wegzugs bringt **E. Mall Wwe** in **Winnenden**  
**Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag den 20, 21. u. 22. Okt.**  
ihre Lager in **Weiß- und Wollwaren, Posamenten- und Pu-  
kritikeln** aller Art, garnierten und ungaranierten Gütern zc.  
im **Aussreich** gegen Barzahlung zum Verkauf.  
Ebenso 1 **Sadentisch, verschiedene Glaskästen, 1 Vorkleider, 1**  
**Marktstand.** Liebhaber werden höflichst eingeladen und hat jedermann Gelegen-  
heit, **spottbillig** einzukaufen.

**Winnenden.**  
**Kupferschmied-Geschäftsempfehlung.**  
Unterzeichneter empfiehlt sich im  
Anfertigen sämtlicher **Brau- und Brennerei-Arbeiten**  
in **Kupfer** sowie in **Eisen, als Kühlkessel, Kesselboiler, Matzdarren, Maish-  
bottiche, Brunnenröbge** und sonstiger in mein Fach einschlagender Arbeiten.  
Ferner halte vorräthig sämtliches **Küchengeräth** in **Kupfer, Messing**  
und **Eisen.** Jede Waage wird **englisch** verzinnt.  
Reparatur prompt und billig.  
Hochachtungsvoll  
**Wih. Köppler, Kupferschmied**  
neben dem **Sirich.**

Backnang.  
Heber **Samstag und Sonntag**  
**Reeller Ausverkauf in Tricot-Waren**  
im **Gasthaus z. Eisenbahn.**  
**Senden, Unterleibchen, Unterhosen, Röcke, Strümpfe,**  
**Socken, Kinderwaren** vom kleinsten bis zum größten, eine Partie  
**Corsetten** per Stück 1 Mk., und wird sämtliches zu **billigen** Preise  
abgegeben, wozu Liebhaber freundlichst einladet  
**Kiffer.**

**Freitag und Samstag**  
**Mehel-  
Suppe**  
wozu freundlichst einladet  
**Kübler z. Döben.**  
Ich bitte um  
baldige  
**Zurückgabe**  
meiner leeren **Bierflaschen.**  
D. Döbige.

**Künstliche**  
**Zähne & Gebisse**  
werden nach neuester Methode schmerz-  
los eingeseht. Zahnoperationen und  
Plomben etc. werden gut und billig aus-  
geführt.  
**A. Gix.**

**Mineralbad Rietzenau.**  
Nächsten Sonntag zur Feier  
der **Kirchweih**  
**Bockessen,**  
wozu höflichst einladet  
**Fr. Eberle z. Bad.**

**Virtualien-Preise**  
1 Kilo weißes Brot 32  
4 Kilo schwarzes Brot 35

Backnang. Einem guten  
**Rattenjäger**  
sucht sofort zu kaufen  
**Morcher, Bäckereimeister.**

Hier am Punkte sich nach der Seite nach rechts voranzubewegen



